

Historischer Triumph in Winterthur Schiessverein Gansingen holt den Schweizermeistertitel im Feld E

Wenn zehn Schützinnen und Schützen aus einem Verein den Sprung an den Schweizer Final schaffen, grenzt das bereits an eine Sensation. Was der Schiessverein Gansingen am Samstag, 5. September, am Schweizer Gruppenfinal Gewehr 300m in Winterthur jedoch ablieferte, sprengte alle Erwartungen und schrieb Vereinsgeschichte.

Der Weg dorthin verlangte den Teilnehmenden einiges ab. Die Schweizer Gruppenmeisterschaft ist ein anspruchsvoller Marathon. Nach der kantonalen Ausscheidung müssen sich die Teams in drei nationalen Hauptrunden beweisen, in denen sich das Teilnehmerfeld unerbittlich verkleinert. Nur die absolute Elite der Schweiz löst das Ticket für den Final in Winterthur. Im Feld A (Standardgewehr) sind dies 16 Gruppen, in den Feldern D (Stgw 57/03) und E (Stgw 90) je 24 Gruppen. Dass der Schiessverein Gansingen gleich mit zwei Gruppen anreisen durfte, war im Vorfeld ein herausragender Erfolg.

Am Morgen des letzten Samstags, bereits um 05.30 Uhr versammelten sich die Zehn am vereinbarten Treffpunkt, um gemeinsam die Reise nach Winterthur anzutreten. Für die Gruppe D, bestehend aus Roman Mäder, Claude Chenaux, Sepp Zumsteg, Andi Erdin und Yvonne Erdin, ging es nach der Waffenkontrolle schon bald los. Bei guten, aber individuell anspruchsvollen Bedingungen legten sie mit 682 Punkten ein solides Resultat vor, das am Ende mit dem starken 15. Schlussrang belohnt wurde.

Die Gruppe E, mit Martin Weiss, Luca Moser, Tobias Lüthi, Mathias Senn und Thiago Obrist, startete etwas später in den Wettkampf. Die Anspannung und der Druck waren spürbar. Doch die jungen Schützen bewiesen Nervenstärke. Mit 686 Punkten beendeten sie die erste Runde auf dem hervorragenden 7. Zwischenrang und qualifizierten sich souverän für den Halbfinal, eine absolut geniale Leistung.

Nach einer kurzen Verschnaufpause galt es, im Halbfinal nochmals je 15 Schuss abzugeben. Die Gansinger blieben cool und steigerten sich auf fantastische 694 Punkte, was ihnen sensationell den 4. Rang und damit den Einzug in den allerletzten Final der besten sechs Gruppen einbrachte.

Im Schützenhaus in Winterthur, wo auch die anderen mitgereisten Aargauer Schützen die Daumen drückten, knisterte die Luft vor Spannung. Die fünf Gansinger hielten dem enormen Druck stand, lieferten auf den Punkt ab und sicherten sich mit zwei Punkten Vorsprung den Schweizermeistertitel im Feld E. Als der Sieg feststand, fiel die Anspannung ab und es blieb kaum ein Auge trocken.

Nach den ersten emotionalen Siegerfotos ging es zum gemütlichen Teil über. In festlichem Rahmen wurden alle Teilnehmer an wunderbar gedeckten Tischen mit einem feinen Mittagessen verwöhnt. Die anschliessende Siegerehrung bildete den emotionalen Höhepunkt dieses unvergesslichen Tages.

Auch aus kantonaler Sicht durfte sich der Gruppenfinal Gewehr 300m sehen lassen:

Im Feld A, Aarau SG A1 (bereits viermal in Serie Schweizermeister) glänzte mit dem hervorragenden 2. Rang.

Im Feld D, Boswil SG D1 beendete den Wettkampf auf dem 12. Schlussrang, gefolgt von Gansingen Gruppe D1 auf Rang 15.

Im Feld E, neben dem Coup von Gansingen klassierten sich Dietwil FSG E1 (Rang 17, 673 Punkte) und Ammerswil SG E2 (Rang 18, 672 Punkte) im starken Teilnehmerfeld.

Der Schiessverein Gansingen gratuliert allen Aargauer Teams zu ihren herausragenden Resultaten und ist äusserst stolz auf die frischgebackenen Schweizermeister.



Bildbeschreibung: Alle 10 Finalteilnehmer des SV Gansingen am Gruppenfinal in Winterthur



Bildbeschreibung: Siegerehrung, v.l.n.r. Rang 2 SPS Jungrauregion E1, Mitte Schweizermeister SV Gansingen mit Luca Moser, Martin Weiss, Thiago Obriss, Tobias Lüthi, Mathias Senn, Rang 3 SG Sachsels Steinbock